

ABHÄNGIG  
PARTEISCH  
UNEINNEHMBAR

NR. 18!  
VIVA ST. PAULI!  
FCSTPAULI.COM

# VIVA ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2013/14

1. SPIELTAG: FC ST. PAULI – 1860 MÜNCHEN ANSTOSS: FREITAG, 19.7.2013, 20:30 UHR



# FEST! (JUNG)!



Freitag,  
19.7.2013:

## 1860 MÜNCHEN

**Die Rahmenbedingungen könnten besser nicht sein. Freitagabend, Flutlichtspiel und Dom. Mit dieser Konstellation sind schon so manche unvergessliche Fußballnächte am Millerntor begangen worden. Und wir hoffen natürlich, dass heute gegen die Gäste aus München gleich eine weitere dieser magischen Nächte folgen wird.**

Die Münchener Löwen, die sich auf die Fahnen geschrieben haben, den Aufstieg in dieser Saison zu schaffen, werden sicherlich alles daran setzen, um die Festung Millerntor zu stürmen. Sie kommen mit der Empfehlung, den Champions-League-Teilnehmer Bayer Leverkusen im letzten Test vor dem Saisonstart mit 2:1 geschlagen zu haben. Zuvor kamen die Löwen zu einem 1:1 gegen den SV Werder Bremen. Auch wenn es während der Vorbereitung zwei Niederlagen gegen Regensburg und Terek Grosny gab, scheinen die Jungs von der Grünwalder Straße gut gerüstet zu sein. Doch Gleiches gilt auch für unsere Spieler. Zwar sollte man die acht Siege in den neun Testspielen nicht überbewerten, zumal diese zum Teil auch gegen unterklassige Gegner erzielt wurden, doch konnten die Boys in Brown Selbstvertrauen tanken. Das wird auch nötig sein, damit das Millerntor ein Punktegarant bleibt. In der vergangenen Saison waren es die Heimspiele, die den Klassenerhalt schlussendlich sicherten. Aber es waren nicht nur die Jungs auf dem grünen Rasen, sondern auch alle St. Pauli-Liebenden auf den Rängen. Der Funke sprang über von den Tribünen auf den Rasen und bescherte tolle Momente. Genau einen solchen brauchen wir auch gegen die Löwen. Mit



Flutlichtspiel am Millerntor

voller Unterstützung von Beginn an klar machen, dass hier nur einer gewinnt. Unsere Kiezkicker sind heiß, freuen sich unbändig auf den ersten Spieltag. Und sie haben sich etwas vorgenommen. Sie wollen den Spieß umdrehen und alles dafür tun, damit der Funke vom Rasen auf die Ränge überspringt. Mit Leidenschaft und vollem Einsatz. Neun neue Spieler hat Cheftrainer Michael Frontzeck in seinem Kader und alle haben sich bestens eingelebt. Ein großes Plus im Vergleich zum Vorjahr war die frühzeitige Zusam-

menstellung der Mannschaft. Vom ersten Trainingstag an war der Kader beisammen, so dass sich das Team kennenlernen und einspielen konnte. Jede Position im Kader ist hierbei doppelt besetzt. Es gibt Alternativen und einen gesunden Konkurrenzkampf. Dieser hatte gerade im letzten Jahr häufig gefehlt. Die Mannschaft stellte sich aufgrund von Verletzungen das eine oder andere Mal nahezu von selbst auf. Zwar fehlen zum Start mit Florian Mohr, Dennis Daube, Kevin Schindler und Sebastian Schachten vier Spieler, doch können

die Ausfälle derzeit besser kompensiert werden. Trotz all dieser positiven Aspekte sollte aber niemand glauben, dass die Bäume in den Himmel wachsen. Eine Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr und die Top 25 in Deutschland sind die gesteckten Ziele. Um das zu erreichen, wäre ein erfolgreicher Start wichtig. Dafür müssen wir alle zusammenstehen. Auf dem Rasen und auf den Rängen. Die Voraussetzungen für einen tollen Fußballabend sind gegeben. Also gehen wir es an. Forza St. Pauli!

*Christoph Pieper*

## Das ist drin

Aufmacher .....	2
Gegnerbeobachtung .....	2
Heim-Interview: Fabian Boll .....	3
Sponsoren .....	4
Gäste-Interview: Benny Lauth .....	5
Vorspiel Karlsruhe .....	7
Vorspiel Münster .....	7
Tourplan, Kaderlisten .....	8
Gegengeraden-Gerd .....	9
Spieltag .....	9
Museum .....	10
Fanladen-News .....	12
Fansräume .....	12
Fan-Corner .....	13
Gegengeraden-Malaktion .....	14
FC St. Pauli Rabauken .....	15
Rückblick Saisonöffnung .....	16
U23/Young Rebels .....	17
Kampf gegen Homophobie .....	18
fcstpauli.fm .....	19
fcstpauli.tv .....	19
Kurz notiert .....	20
Kalender .....	20
Schach Open .....	20
Impressum .....	20



## Kurzfis über

1860 München

## Gegnerbeobachtung

## Wechselspiele I

In unserer Ausgabe zum letzten Heimspiel gegen die Löwen im April hatten wir ihn als neuen Präsidenten vorgestellt. Rund drei Monate später ist Hep Monatzeder schon nicht mehr im Amt, weil ihm die Delegiertenversammlung des Vereins die Bestätigung verweigerte. Neuer 1860-Präsident ist seit Sonntag (14.7.) Gerhard Mayrhofer, der in seiner Bewerbungsrede unter anderem für eine eigene Spielstätte warb: „Wir können kein gemeinsames Stadion mit dem FC Bayern haben. Wir brauchen einen eigenen Löwenkäfig.“ Nur 39 der 923 Anwesenden stimmten bei der anschließenden Wahl gegen den 51-Jährigen.

## Wechselspiele II

Die Verantwortlichen beim TSV haben sich vor der Saison für interessante

Transfers entschieden. Das Beuteschema der Löwen könnte man grob mit „jung und entwicklungsfähig“ umschreiben. Mit Yannick Stark wechselte beispielsweise einer der besten Sechser der letzten Zweitligasaison vom FSV Frankfurt an die Isar – und das, obwohl der 22-Jährige mehrere Angebote von Erstligisten vorliegen hatte. Eine Familienangelegenheit ist 1860 für Neuzugang Markus Schwabl, dessen Vater Manfred auch schon die Schuhe für die Löwen schnürte.

## Saisonziel

Malik Fathi hingegen war der einzige Stammspieler, den Cheftrainer Alexander Schmidt ziehen lassen musste. Dementsprechend soll es diese Saison der Aufstieg sein. „Ganz klar. Da brauchen wir nicht um den heißen Brei herumreden“, verriet der 44-Jährige Coach. Nach zwei sechsten Plätzen in Folge wollen die Löwen „raus aus dem Trott“.

Dem Team gelangen unter anderem gegen Werder Bremen (1:1) und Bayer Leverkusen (2:1) in der Saisonvorbereitung durchaus Achtungserfolge, allerdings muss 1860 deutlich mehr Treffer erzielen als letzte Saison: Die 39 Saisontore sind normalerweise der Wert eines Abstiegs Kandidaten.

## Trikotbrust

Weil ein Hauptsponsor fehlte, präsentierten die Löwen ihr durchaus ambitioniertes Saisonziel während der Saisonvorbereitung auch auf ihren Trikots. Wo eigentlich ein Firmenlogo prangt, stand etwas martialisch „Jagdsaison“. Ob das jedermanns Sache ist, sei mal dahingestellt. Jedenfalls war der Verein bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe kurz vor dem Vertragsabschluss mit einem potentiellen Hauptsponsor, dessen Logo heute schon auf der 1860-Brust sein könnte.

*Jörn Kreuzer*

# NUR MIT KONTINUITÄT KANN GROSSES ENTSTEHEN

**Er ist – wie es zu erwarten war – der neue, alte Kapitän. Vor dem Start seiner elften Saison bei den Braun-Weißen sprachen wir mit Fabian Boll über Tagebücher, Karriereende und Musikgeschmack. Und das alles, während er sich vor dem Training dehnte.**

**Sind Deine Facebook-Aktivitäten der letzten Zeit schon ein Vorgriff auf die Zeit nach der Karriere? Planst Du neuer Social Media Verantwortlicher im Verein zu werden oder vielleicht doch Buchautor?**

Weder noch, auch wenn mir das eine oder andere Angebot in den letzten Wochen unterbreitet worden ist. Mir wurden Kolumnen in Hamburger Zeitungen angeboten. Ich sollte eine Hochzeitsrede schreiben, obwohl ich die Leute gar nicht kenne. Da waren schon interessante Sachen dabei. Allerdings war das Tagebuch nur ein lustiger Zeitvertreib. Ein Buch zu schreiben, ist nicht in Planung, aber vielleicht habe ich ja bald mal wieder eine Blitzidee und dann kann alles ganz schnell gehen.

**Nicht nur von den Fans wurdest Du für Dein Tagebuch gefeiert, auch das Fachmagazin 11 Freunde ist auf Deine Einträge aufmerksam geworden.**

Ja, das stimmt und sie haben am Dienstag auf ihrer Seite auch Auszüge veröffentlicht. Das war natürlich eine große Ehre für mich. Ich werde jetzt auch noch mal nachverhandeln, ob da mit meinem Abo nicht noch was geht.

**Leider werden sich Deine Tagebücher aber auf die Trainingslager beschränken, oder?**

Ich werde ab und an mal etwas posten oder das eine oder andere Bild hochladen. Aber nicht so ausführlich schreiben, wie ich es im Trainingslager getan habe. Alle Leser müssen sich also mit den Trainingslagern begnügen, die ich als Spieler noch erleben werde. Das wird dann aber auch schon überschaubar.

**Das ist jetzt aber keine Abschiedsankündigung...**

Nein, überhaupt nicht. So weit denke ich noch gar nicht. Literarisch werde ich mich aber erst mal auf das Wintertrainingslager vorbereiten. Was dann noch kommt, wird man sehen. So lange ich mich gut fühle und so lange ich Lust habe, mich zu quälen und so lange ich gewollt bin, werde ich noch weiter spielen.

**Es geht in Deine elfte Saison. Und diese Spielzeit steht für einen erneuten Umbruch. Acht Spieler sind dazu gekommen. Alle wurden mit längerfristigen Verträgen ausgestattet. Ein gutes Zeichen für Dich?**

Es ist wichtig, Kontinuität in den Kader zu bekommen. Das hat uns immer stark gemacht. Aber jetzt mal ganz nebenbei: Ich habe nie einen Dreijahresvertrag bekommen. Nun gut. Für mich ist es wichtig, dass sich hier eine Mannschaft entwickeln kann. Auch im Zusammenspiel zwischen Mannschaft und Fans ist es wichtig, einen Stamm zu haben,



Foto: Witters

der über Jahre zusammenbleibt und der nur punktuell verstärkt wird. Das hat St. Pauli in den letzten Jahren ausgemacht und nur so kann etwas Großes entstehen.

**Du blendest dabei aber aus, dass Du in Zukunft von Leuten in der Mannschaft umgeben bist, die man getrost als ahnungslos in Sachen Musik bezeichnen könnte.**

Das ist wirklich traurig. Aber ich sehe auch das Positive. Ich kriege die neuesten Trends immer direkt frei Haus geliefert. Ich muss mir definitiv keine Gedanken machen, irgendeine Musikrichtung verpasst zu haben. Natürlich schüttelte ich manchmal den Kopf, und denke, das kann nicht wahr sein. Aber dann setze ich meine Kopfhörer auf und dann ist alles ok. Aber, und das muss ich zugeben: Es hält jung, wenn man mit vielen jungen Leuten zusammenspielt. Da fühlt man sich nicht direkt als Opa.

**Auf dem Platz hat es mit der neuen Mannschaft bislang ja gut geklappt. Eine gute Vorbereitung mit guten Ergebnissen. Was ziehst Du aus der Vorbereitung?**

Gar nichts. Die Ergebnisse haben wenig Aussagekraft. In den Spielen geht es darum, Vorgaben des Trainers umzusetzen. Wir konnten sicherlich durch die Siege Selbstvertrauen sammeln, aber auf der anderen Seite wäre eine Niederlage zur richtigen Zeit auch gut gewesen, um die Sinne zu schärfen. Wenn man die Ergebnisse des letzten Wochenendes anschaut, an dem jeder Zweitligist einen Europacupteilnehmer geschlagen hat, dann kann man das alles ganz gut einschätzen.

**Im Stadion ist zuletzt einiges passiert. Die Gegengerade ist neu gestaltet worden. Hast Du schon etwas davon gesehen?**

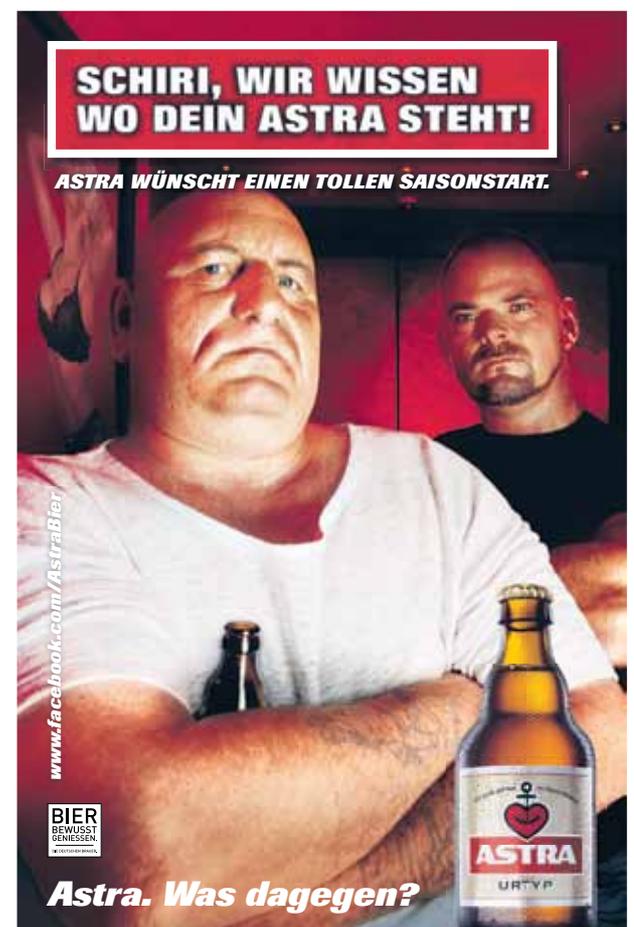
Ja, ich habe mir Bilder angeschaut. Das sieht ganz schicke aus. (Michael Frontzeck kommt rein). Ich wollte noch sagen, dass der Trainer der Beste ist, den ich je hatte. (Frontzeck: Sprecht ihr über Stani?, lacht und geht wieder raus). Da haben sich die Fans was einfallen lassen. Das sieht echt gut aus.

**Die neue Gegengerade stand im letzten Jahr auch als Sinnbild für großartige Unterstützung. Wie wichtig ist die für Euch als Mannschaft?**

Die ist immer wichtig gewesen. Das haben wir im letzten Jahr gesehen. Das ist unser großes Faustpfand. Hier können sich junge Spieler entwickeln. Auch wenn es schlecht läuft wird nicht gepfiffen. Das ist einzigartig in der 2. Liga und auch in der Bundesliga. Wir wissen, dass wir uns immer, wenn wir mit dem Arsch an Wand stehen, auf die Jungs und Mädels auf den Tribünen verlassen können. Und das ist gut so!

**Danke Boller für das Gespräch**

Interview: Christoph Pieper



**FCSP**  
SPORTSWEIEN  
UND FREUNDE  
13/14

**HAUPTSPONSOR**



**HERZ VON ST. PAULI**



**KIEZKÖNIG**



**KAPITÄN**



**STAMMSPIELER**



**Ehrenwerte Gesellschaft**

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, Acer Computer, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Alex Struve, Alexander Duszat, Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, alstria office REIT-AG, Andreas Borcherdig, Andreas Brandt, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Ansbert Kneip, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Avanti Personalleasing GmbH, Awaves, Axel Heik Logistikimmobilien, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Bechtle GmbH, Benecke Coffee, Berger & Co. Heizungs-, Bernd Büngener, BGI BERTIL GRIMME AG, Blend Shipping GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Bochtler GmbH, Brillux, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, Bryan Cave LLP, Bubbles Film GmbH, Buck Fassadentechnik GmbH, Buchk Umweltservices, Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH, Busch & Simon, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstorff, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, CentralService, CHENMING GmbH, Christian Bock & Sohn, Cofely, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, Corneel GmbH (ehemals Meyer + John GmbH), CORPEX Internet GmbH, CTS Container Terminal GmbH, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Dierkes & Partner, Dipl. Ing. Friedrich Bartram Hamburg GmbH & Co. KG, Dipl.Ing. Ralf Bugenhagen, Diring & Jakobowski GmbH & Co. KG (collatz + schwarz), Dörner Architekten, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, Dr. Christian Boyens, Dr. Steinberg & Partner GmbH, DRAABE Industrietechnik GmbH, DS Produkte GmbH Heiko Miersen GmbH, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edward Carlsen, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Elbe Erlebnisstörns GmbH, ElbOil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FC ST. PAULI FM, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, feinbrand Marketing GmbH, FON Friseur GmbH, Food Logistics Consultants, Frank Pätzsch, FRITZ & MACZIOL DACHSER GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, Frucom Fruitiimport GmbH, Fuhrunternehmen Wolfgang Knuth GmbH, G.U.T. Handel Seevetal KG, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, GBS-Shipmentmanagement, Gerd Rübcke, Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gollan Bau GmbH, Gregor May, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GUDER Strahltechnik GmbH, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hans Strube GmbH, Hanseatischer Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, Hans-Joachim Boller, Harald Ortner, HASPA Finanzholding, HausF GmbH, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Heidi Watteroth, Heiner Twesten, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, Heinz Meyer Tischlerei, Heiser, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, HELMA Kartoffelvertriebsgesellschaft mbH, Henning Wittenberg, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Herbert Labarre, Herbert Voigt GmbH & Co. KG, Heye & Partner GmbH, HIBA AG, HIH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hi-ReS! Hamburg GmbH, Hirschberg, HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Solutions AG, Hotel Strandschlösschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HSGP, HTS Hanse Travel Service GmbH, Ihr Maler, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Gesellschaft Weichert GmbH & Co. KG, INTERSCHALT AG, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, Iris-Anke Brammer, IWD // Offset GmbH, Jan von Borstel, Joma Umwelt-Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Jörg Schünemann, Jörg Will, JS-Berechnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, K&H Business Partner GmbH, Kanzlei Lambrich, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Kl netprint GmbH, Klaus Dieter Delfs, Klima- und Sanitärbaubau GmbH, KMP Dr. Stoltenberg, Knauf Gips KG, KONE GmbH, Kontor New Media GmbH, Kontor Records GmbH, Korten & Partner, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LLS Baurträger, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhatten GmbH, Max Siemens KG, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH, Michael Peters, Michael Schmidt, Milos Vuckovic, mmFinance GmbH & Co. KG, Möbelpark Sachsenwald, Montaplant of North America, Montgomery Champs, Mpunki Telekommunikation, multi-com GmbH & Co. KG, MWÖ Gesellschaft zur Herstellung von, neiCo Gesellschaft für, neusta financial services GmbH, NICOLAI-Vital-Resort GmbH, Nicole Böcker-Carstens, NM Nord-IMMO Management GmbH & Co. KG, Norderwerft Repair GmbH, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NSC Befrachtungsgesellschaft mbH & Cie. KG, NST International Expeditions GmbH, NumberFour AG, NWC Niebuhr Wealth Consult, O&P Oberthür und Partner, OleoCom GmbH, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, OTS Overland-Transport-, Penning Sanitär Handel, Peter Riege -Import/Export, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, piw petersen jarchow weiß, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), PPF Immobilien Management GmbH, Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRAU, Promotions GmbH, PRONAV, R.T.I. Raoul Töpfer Industrievertretungen, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU, Raitheil Verwaltungsgesellschaft mbH, Raschke, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun Architekten, Reditus GmbH, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, Reha-Zentrum Harburg, Reifen-Meyenburg GmbH & Co. KG, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Renzenbrink, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Ronny De Lange, RUDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, SAGER & DEUS GmbH, Samskip GmbH, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schrader Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schulz Metallveredelung GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siegfried Köneke, SinnerSchrader Aktiengesellschaft, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Speech Design Gesellschaft für elektronische, SPONSORS, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Starcar, Steffen Ehlerl Unternehmensberatung, Stolzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Stulz GmbH, style order service GmbH, Support Catering, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knuth, TC4Y AG (ehemals Trebogad GmbH), Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, tesa SE, Tetzner & Jentzsch GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, Thies Consult, Tjark H. Woydt, tradefinity GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Sahne GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, Upsolut Merchandising GmbH & Co KG, VARTAN Product Support GmbH, VATRO Trackungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, vertrauen.erfolg medienkommunikation GmbH, von Knobelsdorff, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wessels + Müller AG, Wieners+Wieners, Wildraut & Partner, Wilkens Baustoffe GmbH, Willi Kreykenbohm, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und, Witthöft Immobilien GmbH, Wolf GmbH, Wolfgang Saunus, Wolfgang Tolsner, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfig Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Wüstenrot Bausparkasse AG, Zenk Rechtsanwälte, ZytoService Deutschland GmbH

# „ES IST MEIN GROSSER WUNSCH, ENDLICH AUFZUSTEIGEN“

Er ist das Urgestein beim TSV 1860 München – Benjamin Lauth. So lange wie er trägt kein anderer Löwe das Trikot unseres heutigen Gegners. Mit dem ehemaligen Nationalspieler sprachen wir nicht nur über „seinen“ Verein, sondern auch über den Traum von der Rückkehr in die 1. Bundesliga, über unseren FC St. Pauli und die anstehende Saison.



Foto: Witters

**Moin, moin, Benny. Beim FC St. Pauli sind Fabian Boll (elf Jahre) und Jan-Philipp Kalla (zehn Jahre) die beiden dienstältesten Spieler. Du gehst in die 18. Spielzeit im Dress der Löwen. Wie sehr hast Du 1860 verinnerlicht und was macht den Verein aus?**

Ich kam mit elf Jahren zu 1860 und bin bei dem Verein quasi aufgewachsen. Anfangs fuhr mich mein Vater zum Training an die Grünwalder Straße, später zog ich dann nach München und habe hier den Sprung zu den Profis geschafft. Ich kenne jeden Winkel des Vereins und alle Mitarbeiter, die meisten schon seit Jahren. Insofern sind die Löwen wie eine zweite Familie für mich. Sechzig ist mein Heimatverein. Er hat nicht nur große Tradition in München, sondern auch wahnsinnig emotionale Fans, die immer mit einer großen Leidenschaft dabei sind.

**Du hast 2002 den Sprung in den Profifußball bei den Löwen geschafft, wechselstest im Sommer 2004 zunächst zum HSV, später dann zum VfB Stuttgart und zu Hannover 96. Im Sommer 2008 folgte dann die Rückkehr zu 1860. Gab es mal einen Moment, in dem Du die vier Jahre abseits der Isar bereut hast?**

Nein, auf keinen Fall. Es war wichtig, diese Erfahrungen zu machen, mal in einer neuen Stadt zu leben und sich in einem anderen Klub zurechtzufinden. Außerdem waren die Löwen damals gerade abgestiegen und ich konnte weiterhin in der Bundesliga Fußball spielen. Mit dem VfB wurde ich sogar Deutscher Meister, diese Zeit möchte ich nicht missen.

**Du bist der einzige aktive Sechziger, der mit dem Club vor elf Jahren noch in der 1. Bundesliga spielte. Seit zehn Jahren verharren die Löwen nun bereits in der 2. Liga. Wie sehr sehnst Du Dir die Rückkehr ins Fußball-Oberhaus herbei?** Alle Löwen träumen von der Rückkehr in die Bundesliga. Und natürlich ist es auch mein großer Wunsch, den Aufstieg endlich zu schaffen. Auch sportlich gesehen, möchte ich das auf jeden Fall noch erreichen mit Sechzig.

**Beim Blick auf die Vorjahrestabelle wird klar: Die Defensive (nur 31 Gegentreffer) stand gut, vorne (nur 39 Tore) gab es jedoch Steigerungspotenzial. Außer Dir (zwölf Treffer) traf niemand konstant. Der Grund, warum der Aufstieg nicht geschafft wurde?**

Wir haben im Vergleich zu den Teams über uns

einfach zu wenig Tore geschossen. Ich denke aber, dass wir die Chance aufzusteigen, in unseren Heimspielen verspielt haben. Zu Hause haben wir einfach zu viele Punkte liegen gelassen.

**Fünf Neuzugänge, sieben Abgänge – so lautet die Transferbilanz im Sommer. Warum sind die Löwen 2013/2014 stärker als im Vorjahr und damit ein Anwärter für den Aufstieg?**

Yannick Stark, Daniel Adlung und Stephan Hain sind Spieler, die ihre Qualität in der Zweiten Liga schon unter Beweis gestellt haben. Mit Markus Schwabl und Sebastian Hertner haben wir zwei dazu bekommen, die den Ehrgeiz haben, sich ebenfalls durchzusetzen. Alle haben sich schnell bei uns integriert. Damit haben wir eine gute Konkurrenzsituation im Kader. Das ist einerseits für die Leistung förderlich, andererseits verteilt sich der Druck auf mehrere Schultern. Gerade im Hinblick auf die Situation im Sturm ist das positiv.

**Was für eine Partie erwartest Du heute Abend am Millerntor? Wie stark schätzt Du unsere Mannschaft ein?**

Ich erwarte ein ausverkauftes Millerntor und richtig gute Stimmung. Dazu kommt, dass es

das Flutlichtspiel zum Saisonauftakt ist. Beide Teams wollen es für sich entscheiden, um gut zu starten. Dementsprechend kämpferisch wird das Aufeinandertreffen. St. Pauli hat ebenfalls eine Mischung aus routinierten und jungen hungrigen Spielern verpflichtet.

**Welche Teams siehst Du in der kommenden Spielzeit vorne, welche Mannschaften können für eine Überraschung sorgen?**

Kaiserslautern und Köln gehen auch diesmal als Favoriten in die Saison. Dazu kommen natürlich Düsseldorf und Fürth, die als Absteiger sicher auch ins Aufstiegsrennen eingreifen möchten. Eine Überraschung traue ich in diesem Jahr Union Berlin zu.

**Vor gut zwei Jahren hast Du Kumpel Philipp Tschauner per Elfmeter überwinden können, seitdem jedoch nicht mehr. Gab es im Vorfeld der Partie Kontakt zu Tschauni und eventuell eine Wette?**

Wir telefonieren ja regelmäßig, und auch vor dem Spiel haben wir noch mal gesprochen. Eine Wette gibt's aber nicht.

**Danke für das Gespräch!**

Interview: Hauke Brückner



**juli**  
café. lounge. restobar.

morgens  
mittags  
nachmittags  
abends

... juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg  
Telefon: 040 - 432 146 96  
www.dasjuli.de



Exklusiv bei uns: **Störtebeker- Seefahrgelage**

3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm  
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive

Termine 2013: 24.05./21.06/26.07./10.08./20.09./18.10./22.11  
23.11./29.11/30.11./06.12./07.12./13.12./14.12./20.12./21.12.  
- weitere Termine auf Anfrage

**Elbe Erlebnisforums** [www.elbe-erlebnistoerns.de](http://www.elbe-erlebnistoerns.de)  
• Tel.: 040-219 46 27 •

69,90€ p.P.



**KÖHLER**  
MALEREIBETRIEB

FACHBETRIEB DER MALER-  
UND LACKIERERINNUNG  
Seit 1965

Bringen Sie  
Farbe in Ihre  
Umgebung.  
**Mit uns!**

Tel.: 040 / 768 62 16  
Fax: 040 / 768 15 83  
Pulvermühlenweg 20  
21217 Seevetal/Meckelfeld

**Bestra Kleingebäude**  
**KLEINE PAUSE**



NEU: Eis aus eigener Herstellung



Wohllwillstrasse 37  
20359 Hamburg  
Tel. 040 - 430 14 03

Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00  
Freitag 7:00 - 5:00  
Samstag 9:00 - 5:00  
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00

[www.kleine-pause.de](http://www.kleine-pause.de)

**ST. PAULI**  
*Perle*



Sekt für und aus St. Pauli  
Getränkemarkt Glashütte 85  
Glashüttenstr. 85 20357 HH  
[www.stpauliperle.de](http://www.stpauliperle.de)

...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

**Ausbildungen**  
an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie  
Ergotherapie**

**Grone-Bildungszentrum für Gesundheits-  
und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -**  
Überseering 5-7 22297 Hamburg  
Tel. 040/63905314  
**und Bewegung in Ihr Leben...**  
[www.grone.de/hh-geso](http://www.grone.de/hh-geso)




**Elektrotechnik Frank Günther**  
GmbH & Co. KG  
Hans-Koch-Ring 12 - 21493 Schwarzenbek  
04151 / 86 86 -0  
[efg@e-fg.de](mailto:efg@e-fg.de) · [www.e-fg.de](http://www.e-fg.de)

- Elektroinstallation
- Medientechnik
- EDV - Netzwerk
- Gebäudesystemtechnik
- Industrieservice
- Steuerungsbau
- E-Check
- Photovoltaik
- Telefonanlagen

**genbrug**

ge  
braucht  
waren  
kauf  
haus.

Schulterblatt 116

**Schanzenstern**  
BIO-RESTAURANT

[www.schanzenstern.de](http://www.schanzenstern.de)

Bartelsstr. 12 • 20357 Hamburg • Tel: 040 - 432 904 09



**LORENZ**  
AUTOLACKIERUNG  
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammorer Weg 20 • 22941 Bargtheide  
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072  
[autolorenz@t-online.de](mailto:autolorenz@t-online.de) • [www.autolackierung-lorenz.de](http://www.autolackierung-lorenz.de)



Vorspiel

Nächstes Spiel:  
Karlsruher SC

Samstag,  
27.7.2013  
15:30 Uhr

# BACK IN BLUE

Und weiter geht es mit den Traditionswochen. Auf die Münchener Löwen folgt ein Spielplan, der sich liest wie das kleine Ein-mal-Eins der Bundesligageschichte. Erster Stopp für die Auswärtsreisenden ist der Karlsruher SC. Nach nur einem Jahr Zweitligaabstinenz hat Trainer Markus Kauczinski den Verein zum direkten Wiederaufstieg geführt.

Mit beeindruckenden 69:27 Toren schaffte der KSC am Ende eines turbulenten Aufstiegsfünfkampfes letztlich sogar als Tabellenerster den Sprung in Liga Zwei. Allerdings müssen die Badener zwei gewichtige Abgänge hinnehmen. Denn der Verein muss künftig auf zwei Erfolgsgaranten verzichten, die inzwischen im Volkspark ihre Franzbrötchen verdienen. Nicht nur Sportchef Oliver Kreuzer ist aus Baden an die Elbe gezogen, auch Toptorjäger Hakan Calhanoglu folgte dem Ruf des Stadtrivalen und verließ den KSC endgültig den Norden, nachdem er nach seiner Verpflichtung im Vorjahr noch eine Saison an die Badener ausgeliehen war. Mit 17 Toren und elf Vorlagen hatte der 19-jährige türkische Nationalspieler maßgeblichen Anteil am Aufstieg der Blau-Weißen. Bei den Neuzugängen fehlen die ganz großen Namen. Immerhin klingt es bei einem Neuzugang, den der neuverpflichtete Spottedirektor Jens Todt aus Schalke an Bord holen konnte, nach großer Fußballwelt. Der spanische Mittelfeldspieler Manuel Torres kommt von Schalke II in den Wildpark. Frühzeitig wurde - ebenfalls fürs Mittelfeld - Reinhold Yabo aus Köln geholt. Der 21-Jährige hatte dort alle Nachwuchsteams durchlaufen. Dazu kommt für die Offensivabteilung Ilijan Micanski vom 1. FC Kaiserslautern, der letzte Saison an den FC Ingolstadt ausgeliehen war. Zu den bisherigen Verpflichtungen wünscht sich Kauczinski eigentlich noch zwei weitere Spieler in der Offensive, um die Abgänge auszugleichen. Die letzten beiden Partien gegen den KSC in der Spielzeit 2011/12 entschied der FC St. Pauli für sich, allerdings wird von den damaligen Torschützen keiner mehr im Wildpark auflaufen: Für das 2:0 im Hinspiel sorgten Bruns und Ebbe, beim 1:0 am Millerntor war es Volzys legendäre Bogenlampe, die den Sieg brachte.

Moritz Pehler



Info

Stadion	Wildparkstadion
Anschrift	Adenauerring 17, 76131 Karlsruhe
Fassungsvermögen	29.699
Zuschauerschnitt 2012/13	11.974
Entfernung vom Millerntor	629 km
Höhe über NN	115 m
Wurst	Bratwurst 2,50 Euro
Bier	Rothaus 0,3l 3,50 Euro
Stadionhymne	„Für immer KSC“
Platzierung letzte Saison	1. (Dritte Liga)



Info

Stadion	Preußenstadion
Anschrift	Fiffi-Gerritzen-Weg 1, 48153 Münster
Fassungsvermögen	15.050
Zuschauerschnitt 2012/13	8.992
Entfernung vom Millerntor	292 km
Höhe über NN	60 m
Wurst	Bratwurst 2,50 Euro
Bier	Warsteiner 0,4l 3 Euro
Stadionhymne	„Wir zusammen und gemeinsam“
Platzierung letzte Saison	4. (Dritte Liga)

Nach dem nächsten  
Spiel: Preußen Münster

Vorspiel

Sonntag,  
04.08.2013  
18:30 Uhr

# TORE STATT TATORT

Noch so ein Traditionsclub wartet auch im DFB-Pokal auf die Kiezkicker. Allerdings muss man schon relativ lange in der „Kicker“-Steckta-bellen-Sammlung zurückblättern, bis man das Wappen von Preußen Münster in der 2. Bundesliga entdecken kann.

In der Saison 1990/91 liefen die Adler letztmals zweitklassig auf. Zwischendurch war der Verein gar ins fußballerische Niemandsland abgerutscht, bis in die Oberliga führte der Weg der Westfalen. Mittlerweile verbindet man mit der Studentenstadt höchstens noch einen Fahrradüberschuss, Götz Alsmann (der als bekennender Fan auch der einzige Grund war, warum die Preußen überhaupt noch im Fernsehen erwähnt wurden) und den lustigen Thiel und Boerne Tatort. Dabei gibt es mittlerweile durchaus Gründe, den Münsteranern auch jenseits vom Sonntagabendprogramm wieder mehr Beachtung zu schenken. Denn die abgelaufene Drittligaspielzeit hätte für die Preußen um ein Haar in der Relegation zur 2. Liga geendet. Ein Punkt fehlte am Ende auf die Konkurrenz aus Osnabrück, um sich die Entscheidungsspiele gegen Dynamo Dresden zu erkämpfen. Trotzdem lässt sich für die gebeutelten Preußenfans ein absolut positives Fazit der Saison ziehen, schließlich bedeutete der vierte Rang im zweiten Jahr der Ligazugehörigkeit eine deutliche Steigerung von Platz zwölf im Vorjahr. Die Rivalität zum VfL Osnabrück setzte sich übrigens auf dem Transfermarkt fort, wo es Münster gelang, Mittelfeldmotor Marcus Piossek abzuwerben. Das dürfte die regionale Freundschaft nicht gerade verbessern, zumal sich Preußen Münster wohl auch in diesem Jahr als Konkurrent um den Aufstieg versuchen wird. Trainer Pawel Dotchev (übrigens als Spieler kurzzeitig mal mit Raute unterwegs) kann zumindest mit gutem Selbstbewusstsein in die Saison gehen. Das letzte Aufeinandertreffen der beiden Teams war in der Saison 2005/06 in der damaligen Regionalliga Nord. Boll glich die Münsteraner Pausenführung aus, das Hamburger Siegtor schoss kein Geringerer als Michel Mazingu-Dinzey kurz vor dem Ende. Für Münster beginnt die Saison am Sonnabend (20.7.) mit einem Heimspiel gegen Wacker Burghausen.

Moritz Pehler



# TRIKOTPATEN FÜR UNSERE PROFIS GESUCHT!

Ein exklusives Angebot für Mitglieder und Dauerkarteneinhaber des FC St. Pauli

Als „persönlicher Trikotpate“ erhält man folgende Leistungen:

- Übergabe eines Original Trikots mit Unterschrift im Bilderrahmen durch den ausgewählten Spieler im Zuge eines Heimspiels am Ende der Saison (nach Spielende im VIP-Raum)
- persönliches Dankschreiben vom Spieler
- Zertifikat „persönlicher Trikotpate“ uvm.

Kontakt und weitere Infos: [trikotpate@fcstpauli.com](mailto:trikotpate@fcstpauli.com) oder telefonisch unter 040 / 31 78 74 – 21.



FC St. Pauli



1860 München



## Tor

- 1 Benedikt Pliquet
- 13 Philipp Tschauener
- 30 Robin Himmelmann

## Abwehr

- 8 Bernd Nehrigh
- 14 Philipp Ziereis
- 16 Markus Thorandt
- 20 Sebastian Schachten
- 23 Marcel Halstenberg
- 24 Florian Mohr
- 26 Sören Gonther
- 27 Jan-Philipp Kalla

## Mittelfeld

- 6 Florian Kringe
- 7 Dennis Daube
- 10 Christopher Buchtman
- 11 Marc Rzatkowski
- 17 Fabian Boll
- 22 Fin Bartels
- 25 Kevin Schindler
- 29 Sebastian Maier
- 36 Okan Kurt

## Sturm

- 9 Christopher Nöthe
- 12 John Verhoek
- 18 Lennart Thy
- 19 Michael Gregoritsch

**Trainer:** Michael Frontzeck  
**Co-Trainer:** Timo Schultz, Roland Vrabec

## TOR

- 1 Kiraly, Gabor
- 22 Netolitzky, Michael
- 30 Eicher, Vitus

## ABWEHR

- 2 Volz, Moritz
- 3 Wojtkowiak, Grzegorz
- 4 Bülow, Kai
- 5 Vallori, Guillermo
- 17 Hertner, Sebastian
- 26 Schindler, Christopher
- 27 Feick, Arne
- 31 Koussou, Kodjovi
- 35 Schwabl, Markus
- 36 Steinhart, Philipp

## MITTELFELD

- 6 Stahl, Dominik
- 7 Bierofka, Daniel
- 10 Stoppelkamp, Moritz
- 14 Tomasov, Marin
- 19 Adlung, Daniel
- 20 Wannewetsch, Stefan
- 25 Geipl, Andreas
- 29 Stark, Yannick
- 33 Vollmann, Korbinian

## ANGRIFF

- 9 Friend, Rob
- 11 Lauth, Benjamin
- 16 Hain, Stephan
- 18 Neumeyer, Andreas
- 23 Wood, Bobby

**Trainer:** Alexander Schmidt  
**Co-Trainer:** Denis Bushuev, Markus von Ahlen

## Tourplan

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsr.	Zusch.	Tab.
1.	19.7.	20:30	FC St. Pauli : 1860 München					
2.	27.7.	15:30	Karlsruher SC : FC St. Pauli					
3.	11.8.	13:30	FC St. Pauli : Arminia Bielefeld					
4.	16.8.	20:30	VfL Bochum : FC St. Pauli					
5.	26.8.	20:15	FC St. Pauli : Dynamo Dresden					
6.	31.8.	13:00	1. FC Union Berlin : FC St. Pauli					
7.	14.9.	13:00	FC St. Pauli : FSV Frankfurt					
8.	22.9.		FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf					
9.	29.9.		FC Ingolstadt 04 : FC St. Pauli					
10.	6.10.		FC St. Pauli : SC Paderborn 07					
11.	20.10.		SpVgg Greuther Fürth : FC St. Pauli					
12.	27.10.		FC St. Pauli : SV Sandhausen					
13.	3.11.		1. FC Kaiserslautern : FC St. Pauli					
14.	10.11.		FC St. Pauli : Energie Cottbus					
15.	24.11.		VfR Aalen : FC St. Pauli					
16.	1.12.		FC St. Pauli : 1. FC Köln					
17.	8.12.		Erzgebirge Aue : FC St. Pauli					
18.	15.12.		1860 München : FC St. Pauli					
19.	22.12.		FC St. Pauli : Karlsruher SC					
20.	9.2.		Arminia Bielefeld : FC St. Pauli					
21.	16.2.		FC St. Pauli : VfL Bochum					
22.	23.2.		Dynamo Dresden : FC St. Pauli					
23.	2.3.		FC St. Pauli : 1. FC Union Berlin					
24.	9.3.		FSV Frankfurt : FC St. Pauli					
25.	16.3.		Fortuna Düsseldorf : FC St. Pauli					
26.	23.3.		FC St. Pauli : FC Ingolstadt 04					
27.	26.3.		SC Paderborn 07 : FC St. Pauli					
28.	30.3.		FC St. Pauli : SpVgg Greuther Fürth					
29.	6.4.		SV Sandhausen : FC St. Pauli					
30.	13.4.		FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern					
31.	20.4.		Energie Cottbus : FC St. Pauli					
32.	27.4.		FC St. Pauli : VfR Aalen					
33.	4.5.	13:30	1. FC Köln : FC St. Pauli					
34.	11.5.	13:30	FC St. Pauli : Erzgebirge Aue					

# JETZT REDE ICH!

Diesmal: Beinwaage



Demnächst im Fanshop Ihrer Wahl: B-MAN! Die Actionfigur mit der Nummer 17!

Foto: Witters

## Moin zusammen!

Jedes Jahr wieder: Andere machen Urlaub, ich mach Sommerschlaf. Kommt günstiger, spart Kraft und man steht nicht im Stau. Einfach rein in mein klimatisiertes Schließfach und „Schnarch“.

Dürft Ihr Euch ein bisschen wie in der Gerichtsmedizin vorstellen. Bloß dass die Leute in den großen Schubladen dort relativ selten lebendig wieder

**Das hier ist der lauteste, bunteste und schönste Stadionschmetterling der Welt!**

rausgeschoben werden und schon deshalb keine Schiedsrichter anpöbeln. Wobei selbst ich das nicht als erstes mache nach dem Aufwachen. Diesmal war erstmal Staunen angesagt: Meine Herren, was ist denn mit der Gegengerade passiert? In der Sommerpause verpuppt? Keine Frage: Das hier ist der lauteste, bunteste und schönste Stadionschmetterling der Welt! Nur nicht so zerbrechlich natürlich. Beben hatten wir ja schon so einige hier.

Dass ich als alter Mann so was nochmal erleben darf! Macht mich 1. froh, 2. stolz, 3. glücklich und 4. leicht melancholisch. Weil ich so was wie die Gegengeraden-Bemalung niemals zustande kriegen werde. Ich schreib halt meine klapprigen Kolumnen,

malen kann ich nicht. Was soll's, kauf ich mir halt nen Hut, nur um ihn zu ziehen: Danke, Ihr Malerinnen und Maler, Sprüherinnen und Sprüher, Organisatorinnen und Organisatoren! So weit mein erstes Staunen: Die Bemalung. Das zweite Staunen: Fußball! Und: Stimmung! Nehmt's mir nicht übel, aber die meisten Testpiele sind nu mal so'n bisschen schwach gewürzt für meinen Geschmack. Dieses aber hat Spaß gemacht. Auch dank der Besiktas-Fans, Respekt! (Bis auf die Böller. Nicht zu verwechseln mit unserem Mannschaftskapitän.)

Doch selbst das Hauptgericht schmeckte. Gewinnspiel dazu: Wer alle Spielstationen des Konters vorm 1:0 auswendig in diese Stadionzeitung rufen kann, verwandelt sie automatisch in einen Kasten Bier. Glaubt ihr nicht? Ausprobieren! Was war das für eine Kombination: Der Jakobsweg ist ein Sprint dagegen. Und auch sonst, ohne religiöse Gefühle beleidigen zu wollen, leicht im Nachteil, weil er nicht durch Boller abgeschlossen wird.

**Wer alle Stationen des Konters vorm 1:0 in diese VIVA rufen kann, verwandelt sie automatisch in einen Kasten Bier!**

1:0 gegen den 13-fachen türkischen Meister! Nebenbei ne gelungene Antwort auf die beliebte Testspielfrage, welche der beiden Mannschaften wohl die schwereren Beine hat. Wenn Wiegen immer so viel Spaß machen würde wie letzte Woche Freitag: Ich hätte ne Dauerkarte bei den Weight Watchers.

**Mit gewichtsreduzierten Grüßen, Euer Gerd**



**Gerhard von der Gegengerade, 55**, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli.

Gegen eine neue Gegengeraden-Fototapete für seine klimatisierte Sommerschlaf-Zelle hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:  
[www.gegengeraden-gerd.de](http://www.gegengeraden-gerd.de)  
[facebook.com/gegengeradengerd](https://facebook.com/gegengeradengerd)  
[twitter.com/gg\\_gerd](https://twitter.com/gg_gerd)

## 1. Spieltag

19.7. – 22.7.2013

Fr 19.07. 18:30	SV Sandhausen - VfR Aalen	⇄ (⇄)
	FC Ingolstadt 04 - Erzgebirge Aue	⇄ (⇄)
Fr 19.07. 20:30	FC St. Pauli - 1860 München	⇄ (⇄)
Sa 20.07. 13:00	SC Paderborn 07 - 1. FC Kaiserslautern	⇄ (⇄)
Sa 20.07. 15:30	Dynamo Dresden - 1. FC Köln	⇄ (⇄)
So 21.07. 13:30	SpVgg Greuther Fürth - Arminia Bielefeld	⇄ (⇄)
	FSV Frankfurt - Karlsruher SC	⇄ (⇄)
So 21.07. 15:30	1. FC Union Berlin - VfL Bochum	⇄ (⇄)
Mo 22.07. 20:15	Fortuna Düsseldorf - Energie Cottbus	⇄ (⇄)

## 2. Spieltag

26.7. – 29.7.2013

Fr 26.07. 18:30	VfR Aalen - SpVgg Greuther Fürth	⇄ (⇄)
	Arminia Bielefeld - 1. FC Union Berlin	⇄ (⇄)
Fr 26.07. 20:30	1. FC Kaiserslautern - FC Ingolstadt 04	⇄ (⇄)
Sa 27.07. 13:00	Erzgebirge Aue - SV Sandhausen	⇄ (⇄)
Sa 27.07. 15:30	Karlsruher SC - FC St. Pauli	⇄ (⇄)
So 28.07. 13:30	1860 München - FSV Frankfurt	⇄ (⇄)
	Energie Cottbus - SC Paderborn 07	⇄ (⇄)
So 28.07. 15:30	1. FC Köln - Fortuna Düsseldorf	⇄ (⇄)
Mo 29.07. 20:15	VfL Bochum - Dynamo Dresden	⇄ (⇄)

Kopierer - Drucker - Scanner - Faxsysteme  
 Kostenanalyse - Dokumentenmanagement

**collatz+schwartz**  
 Kopiertechnik  
 Hamburg • Pinneberg

SHARP \*\*\*  
 competencepartner



# DIE ZEIT IST REIF

... heißt es auf den Info-Flyern von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.. Eine ungewöhnliche Aktion von 1910 e.V.-Mitglied Olaf Bartsch passt dazu: Ab sofort hat das Millerntor-Stadion wieder eine „echte“ Stadionuhr. Und zwar nicht irgendeine.

Fast 20 Jahre lang war die Uhr in der 1990 eingeweihten alten Anzeigetafel des Millerntor-Stadions ein absoluter Blickfang (s. kleines Foto links) – besonders in den letzten Spielminuten legendärer Begegnungen. Wie lang wurden die Minuten beim 2:1 gegen Bayern München 2002 oder beim 4:3 gegen Hertha BSC 2005; und wie kurz war die verbleibende Zeit beim nervenzermürbenden Saisonfinale 2000 gegen Oberhausen!

2008 kam zunächst die Videowall und mit ihr schließlich eine Digital-Zeitanzeige statt des alten Ziffernblattes. Die verbleibende Spielzeit ist so weit aus genauer abzulesen. Doch so mancher vermisse die alte Analoguhr und die vielen mit ihr verbundenen Erinnerungen – wie Olaf Bartsch, vielen durch sein Stadionbau-Tagebuch und seine Aktivitäten als Stadiongüde bekannt.

„Ich stand mit einem Freund auf der alten Gegengerade“, erinnert sich Olaf: „Beim Blick herüber auf das halb fertige Millerntor mit Süd- und Haupttribünen-Neubau haben wir ernsthaft überlegt, wo denn jetzt bloß die alte Stadionuhr hinsollte.“ Als idealen Standpunkt erkoren die beiden die „Kita-Ecke“ zwischen „Süd“ und „Nord“ – und Olaf machte sich ans Werk. Da die alte Uhr nicht mehr aufzutreiben war, initiierte er eine exakte Rekonstruktion. „Ein dickes Dankeschön an die Geschäftsstelle



Fotos: Olaf Bartsch



des FC St. Pauli, die unkompliziert half“, so Olaf. „Und an den Hamburger Uhrenhersteller Peweta, die ‚FCSP-Hauselektriker‘ der Firma Bredow und die Gerüstbauer der Firma Teupe & Söhne für ihre kostenlose Unterstützung!“

Nach monatelanger Vorbereitung war es so weit, genau an Olafs Wunsch-Standort überm Spielertunnel: Das Millerntor hat wieder eine Analog-Uhr wie zu „Welpokalsiegerbesieger“-Zeiten. Äußerlich traditionell – aber innerlich modern: Dank Funksteuerung wird sie niemals nachgehen.

Christoph Nagel

## Aktion

### Viva con Agua unterstützt 1910 e.V.

## PFAND SPENDEN – GUTES TUN

Wer seinen Pfandbecher statt am Getränkestand an einer der „Viva con Agua“-Sammelstellen am Millerntor abgibt, unterstützt damit gleich zwei gute Zwecke: Ab sofort teilen sich Viva con Agua und 1910 e.V. die Pfand-Erlöse zu je 50%. „Eine tolle Initiative von Viva con Agua und eine großzügige Unterstützung für unser Projekt“,

freut sich der 1910 e.V.-Vorsitzende Michael Pahl.

„Wir freuen uns sehr, nach der tatkräftigen Unterstützung für Fanräume e.V. nahtlos das nächste wunderbare Projekt der St. Pauli-Familie mit voranzutreiben“, ergänzt Ansgar Holtmann von VcA.



## Mach mit und schreib Geschichte!

Der Jahresbeitrag bei 1910 e.V. beträgt nur 24 Euro. Jede einzelne Mitgliedschaft bringt uns weiter – auf dem Weg zu einem Museum, wie es die Welt noch nicht gesehen hat. Also: warum warten? Beitrittsformular am 1910 e.V.-Stand vor der „Süd“ oder auf: [www.1910-museum.de](http://www.1910-museum.de)

**1910 e.V.**  
MUSEUM  
FÜR DEN FC ST. PAULI

## +++ Museums-Ticker +++ Museums-Ticker +++

### Neues von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.

+++ Überraschung beim gut besuchten **Mitgliedertreffen** am vergangenen Sonnabend: Die Museums-Paten **Fabian Boll** und **Benedikt Pliquet** grüßten die Aktiven mit einer eigens dafür aufgenommenen, humorvollen Videobotschaft. „Als Extra-Motivationspritze“, so Boller. „Seid stolz auf das, was Ihr macht!“ +++ Außerdem stellte Museums-Pate Bene ein ganz besonderes Ausstellungsstück in Aussicht: „Wenn Ihr wollt, gebe ich Euch einen meiner **Derbysieger-Schuhe**“. Ob der Lokalrivale auch die passende Eckfahne dazu stiftet? +++ Ein weiteres Ausstellungsstück mit außergewöhnlicher Geschichte stellt 1910 e.V.-Mitglied Ion Linardatos zur Verfügung: einen der Handschuhe von **Philipp „Kopfball-Ungeheuer“ Tschauener** aus dem legendären Spiel gegen Paderborn. +++ Hast auch Du **mögliche Ausstellungsstücke** oder bist nicht sicher, ob Schätze von Deinem Speicher interessant sein könnten für das FC St. Pauli-Museum? Schreib einfach eine Mail an: [info@1910-museum.de](mailto:info@1910-museum.de) +++ Die schicken **1910 e.V.-T-Shirts** sehen nicht nur an Boller und Bene gut aus: Wer eines haben möchte, schaut einfach auf dem **1910 e.V.-Infostand** auf dem Süd-Vorplatz vorbei! +++



# 90 Jahre Conrad 90 Cent Technik

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Ein Angebot der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau.  
Die AGBs finden Sie im Internet unter conrad.de

15,95

090



Einfach QR-Code scannen  
und gleich unter [conrad.de](http://conrad.de)  
bestellen.\*\*

\*\*Handyspezifische Software erforderlich -  
es fallen nur die Verbindungskosten  
Ihres Providers an.

**TOSHIBA**

Leading Innovation >>>

## Toshiba USB-Stick 32GB Hayabusa Weiß

- 17 MB/s Lese- & 7 MB/s Schreibgeschwindigkeit
- 32 GB Speicherkapazität
- USB 2.0 Schnittstelle

Best.Nr: 51 93 19



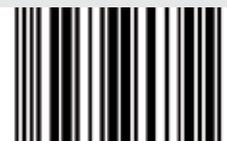
Hamburg Altona  
Hahnenkamp 1  
22765 Hamburg

Hamburg Wandsbek  
Wandsbeker Zollstr. 67-69  
22041 Hamburg



[conrad.de](http://conrad.de)

**CONRAD**



0 2 0 1 8 3

## Holen Sie sich Ihr sensationelles Jubiläums-Angebot

Legen Sie diesen Gutschein zusammen  
mit Ihrem Einkauf an der Kasse in einer der  
beiden Filialen in Hamburg vor oder bestellen  
Sie unter [conrad.de](http://conrad.de).

\*Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Mindesteinkaufswert 20,- €. Gültig vom 19.07. - 27.07.2013 in den Filialen Hamburg Altona und Wandsbek. Nicht mit Gutscheinen und anderen Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.



# VERANSTALTUNGSSAISON HAT BEGONNEN

Mit dem regelmäßigen Spieltagsbetrieb startet auch die Veranstaltungssaison in den Fanräumen in der Gegengerade.

Neben zahlreichen Gruppen, die sich im Konferenzraum und im Fanladen treffen und arbeiten, soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen.

Bereits am Sonnabend (27.7.) empfängt die Dartabteilung des FC St Pauli den VfL Wolfsburg zu einem Freundschaftsspiel im Fansaal.

Am Sonnabend (3.8.) findet ein Konzert des Fanclubs St.Pauli Skinheads statt und am Donnerstag (8.8.) um 20 Uhr zeigen wir den Dokumentarfilm „Vom Kiez zum Kap“, der aktuell in den Kinos läuft.

Weitere August-Termine folgen!

Kinder (und ihre Eltern) können sich bereits jetzt zu einer Lesung des bekannten Kinder- und Jugendautors Ulli Schubert am Dienstag (3.9.) um 14 Uhr anmelden. Schubert liest aus seinen Abenteuergeschichten zum Thema Fußball und erklärt, wie eine Idee zu einem Buch wird.

Anmeldungen richtet Ihr bitte an [veranstaltungen@fanraeume.de](mailto:veranstaltungen@fanraeume.de). Unseren Veranstaltungskalender findet Ihr auch online unter [www.fanraeume.de](http://www.fanraeume.de)

Wir freuen uns auf Euch  
Das Fanräume-Team



## Fanladen-News



### Neue Räumlichkeiten

Ab sofort begrüßen wir alle Fans in unseren neuen Räumen in der Mitte der Gegengerade zu den gewohnten Öffnungszeiten (Di. 15- 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis).

### Mit Bus und Bahn nach Münster

Zu unserem DFB-Pokalspiel in Münster am Sonntag (4.8.) um 18.30 Uhr wird es Bahngruppen- und Busfahrten geben. Die Details teilen wir Euch mit, sobald alles fix ist.

Nutzt Euren Fanladen!  
Eure Fanladen-Crew.

### Mit dem Bus nach Karlsruhe

Zum ersten Auswärtsspiel der Saison in Karlsruhe am Sonnabend (27.7.) um 15.30 Uhr planen wir eine Busfahrt. Die Busfahrt kostet 36 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 42 Euro.

Die Abfahrtszeit wäre nachts um 5 Uhr von der Ecke Südkurve/Gegengerade. Zurück in Hamburg sind wir je nach Verkehr ca. 3 Uhr nachts.

Die Preise für die Eintrittskarten belaufen sich auf 12,50 Euro für einen Stehplatz (ermäßigt 9 Euro) sowie 17 Euro für einen Sitzplatz.

Besucht uns persönlich oder virtuell ([www.stpauli-fanladen.de](http://www.stpauli-fanladen.de) und [facebook.com/fanladen](https://facebook.com/fanladen))

### Öffnungszeiten:

Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

[info@stpauli-fanladen.de](mailto:info@stpauli-fanladen.de)

Fanladen St. Pauli  
Heiligengeistfeld 1 A  
20359 Hamburg

Tel. 4396961, Fax. 4305119

18.08. KNUST	FILTER GUESTS: BLACKMAIL
21.08. FABRIK	ALKALINE TRIO
28.08. KNUST	THE LIVING END
04.09. MARKTHALLE	GROUNDATION GUEST: VANUPIE
14.09. LOGO	DISCO ENSEMBLE WARRIORS TOUR 2013
01.11. SPORTHALLE	IN EXTREMO KUNSTRAUB TOUR
07.11. MARKTHALLE	SUBLIME WITH ROME
09.11. ARENA - BERLIN	VANS WARPED TOUR <a href="http://WWW.VANSWARPEDTOUR.DE">WWW.VANSWARPEDTOUR.DE</a>

HAMBURG CRASH FEST  
BECK'S präsentiert  
NOFX SLIME MAD CADDIES MONTREAL  
22.08. HAMBURG

BEATS AUF DER BAHN  
MID IN SUMMER SPECIAL  
DEICHKIND BEGINNER  
FÜNF STERNE DELUXE  
NATES7 & TELLY TELLZ  
AHZUMJOT  
28.08. HAMBURG



# TRAVIS UND DIE GLORREICHEN SIEBEN



Foto: USP

**Auch in dieser Saison wollen wir Euch wieder Fanclubs aus dem großen braun-weißen Kosmos vorstellen. Den Anfang macht G.M.S. – ein kleiner, aber feiner Fanclub, der bei den Heimspielen am Millerntor in der Südkurve beheimatet ist.**

So ganz genau können Claudi, Christin und Alex die Anfangszeit des Fanclubs im Rückblick nicht mehr eingrenzen. Seit 2005/2006 gingen die Mädchen unabhängig von einander zu den Heimspielen am Millerntor und hatten sich im Laufe der Zeit irgendwann gegenseitig gefunden. Es folgten gemeinsame Auswärtsfahrten, auf denen man sich mit anderen Teilen der Fanszene anfreundete: „Irgendwann steckt man eben drin und dann kommt man nicht mehr raus“, erzählt Claudi lachend.

Im Jahr 2008 erfolgte schließlich unter dem Namen „G.M.S.“ der Eintrag als offizieller Fanclub. Den Namen hatten die Mädels vor dem Jolly Roger beschlossen und sorgten damit für reichlich Spekulation: „Einige dachten, der Name würde in Anlehnung an die G.A.S. Gehirn Manipulierte Szene heißen, aber das stimmt nicht“, verrät Christin. Die G.M.S. seien zwar mit der G.A.S. gut befreundet, doch seien sie keineswegs ein „Schwesternfanclub“, sondern unabhängig organisiert. Und so dürfen Nichteingeweihte munter weiter spekulieren, was der Name G.M.S. zu bedeuten hat.

Mittlerweile verfügt der Fanclub über sieben Mitgliederinnen: „Wir sind schon ein ausdrücklicher Mädchenfanclub“, sagt Alex über das Selbst-

verständnis der G.M.S.: „Wir wollen aber Mädchen sein, wie wir es für richtig halten. Wir wollen keine Zuschreibungen. Natürlich tragen wir auch sehr gerne einen Rock, aber deswegen wollen wir vor dem Stadion keinen Prosecco oder Rosen geschenkt bekommen im Stadion. Da wollen wir wie jeder andere Fußballfan auch lieber unser Bier.“

Daraus ergibt sich für die sieben Mädels auch ihr Engagement in der Fanszene des FC St. Pauli. „Wir sind gegen Sexismus, Rassismus oder Homophobie“, erzählt Alex. Die kreative Aktion bei einem Heimspiel an Ostern, als der Fanclub Ostereier zusammen mit der Tapete „Die G.M.S. zeigt Eier gegen Sexismus“ hochhielt, bekam viel Aufmerksamkeit und Anerkennung. Auch darüber hinaus beteiligen sich die Mädels an den Aktionen der Fanszene – sei es an der Schwarzhändler-Aktion oder am Jolly Rouge. Außerdem hat der Fanclub 30 T-Shirts und 40 Büdel mit dem Motiv eines Tattoo-Künstlers unter die Leute gebracht, um Projekte wie das „NASIA-Projekt“ der G.A.S. finanziell unterstützen zu können. „Wenn man durchs Viertel läuft und die Teile sieht, ist das ein schönes Gefühl“, sagt Christin.

Auch wenn die G.M.S.-Mitgliederinnen beim Fußball schon viel zusammen erlebt haben, war erst ein gemeinsamer Urlaub gewissermaßen die Feuerprobe für den Fanclub. Fünf Tage fuhren die sieben Mädels zusammen in den Harz. Mit dabei war auch Jack Russel-Mischling Travis Barker. Der Hund ist quasi das achte Mitglied bei G.M.S. und ist bei so vielen Aktionen wie möglich mit an Bord. Nur ins Stadion darf er leider bis heute nicht.

Travis, der ansonsten eher zur gemütlichen Hundefraktion gehört, kraxelte dann auch tapfer mit auf den Brocken, wo die Mädels auf der Spitze ihre Fanclub-Fahne hissten. Die Zweifahne wohlgerneht, denn ihre geliebte „Herz“-Fahne kam der G.M.S. bei einem Auswärtsspiel in Paderborn abhanden und tauchte nicht wieder auf. Selbst eine Suchaktion

per Flyer half nichts. „Ein Fan hat die jetzt bestimmt über dem Bett hängen und träumt von uns“, ist sich Alex sicher.

Der zweite Schock neben dem Fahnenverlust war in der fünfjährigen Fanclubgeschichte ein Autounfall. Auf der Rückreise vom Pokalspiel in Offenburg in der letzten Saison standen die Mädels nur 20 Kilometer vom Spielort entfernt mit ihrem Auto in einem Stauende. Von hinten knallte ein anderes Fahrzeug drauf: Totalschaden. Zum Glück kamen die Fanclub-Mitgliederinnen einigermaßen glimpflich davon, mussten die Heimreise nach Hamburg aber per Zug und Mietwagen fortsetzen.

Zur neuen Saison haben alle Mädels der G.M.S. wieder eine Jahres- oder Dauerkarte für die Süd. Travis wird also auch dieses Jahr sehnsüchtig warten müssen, bis die glorreichen Sieben aus dem Stadion zu ihm zurückkehren.

Jörn Kreuzer



# DIE GEGENGERADE HAT FARBE BEKANNT

Es dürfte dem einen oder anderen schon beim Testspiel gegen Beşiktaş J.K. aufgefallen sein – die Gegengerade hat Farbe bekommen.

Fotos: Stefan Groenveld

Seit Anfang Juli erstrahlt die zuvor doch etwas graue Tribüne in neuem Glanz. An jeder Ecke, Wand und Decke finden sich Schriftzüge und Motive. Beim heutigen Saisonauftakt gegen 1860 München gibt es also auch abseits des Platzes einiges für Euch zu sehen!

Während die Kiezjicker sich im Trainingslager in Österreich abrackerten, waren auch die Fans nicht untätig: An gleich zwei Wochenenden wurden im Juli auf Initiative der Stadionbau AG, Fanräume e.V. und des FC St. Pauli auf der Gegengerade statt Fahnen Pinsel geschwungen. Jeder malbegeisterte Fan war eingeladen, vorbeizukommen und Farbe zu bekennen. Tatsächlich fanden sich viele freiwillige Helfer und leisteten ganze Arbeit: das Ergebnis kann sich sehen lassen! An dieser Stelle sei neben den Helfern auch den Sponsoren gedankt. Von der Firma Hempel wurden Far-

ben und Grundierungen, von den Malereien „Block“ und „Ihr Partner“ verschiedenste weitere Materialien zur Verfügung gestellt. Zudem haben Relentless, Astra, Viva con Agua und Salzbrenner die Maler kurzfristig mit Verpflegung unterstützt. Herzlichen Dank dafür!

Farblich bewegt sich natürlich das meiste im braun-weißen Rahmen, aber auch alle anderen Farben sind, wie eines der neuen Motive der Gegengerade richtig feststellt, „beautiful!“ Spraydosen und Pinsel haben hier eine Menge gezaubert, sodass man sich an Bildern und Schriftzügen kaum sattsehen kann. Und so bleibt nur zu sagen: jetzt kann's losgehen!

Lea Rzadki



# SOMMER, SONNE UND RABAUKEN

**Kaum starten die Sommerferien, geht es auch bei unseren Rabauken wieder rund.**

In ganz Deutschland organisiert der FC St. Pauli Fußballcamps für kleine Fans zwischen sechs und dreizehn Jahren und so wurde ab Ende Juni nicht nur an den Plätzen am Millerntor-Stadion fleißig gekickt. Unter anderem fanden auch Rabauken-Camps in Stade, Lüneburg und sogar in Österreich statt.

In altersgerechten Gruppen trainieren die Kids Koordination, Ballannahme, Passspiel und Schusstechnik. Das runde Leder steht während der einwöchigen Camps natürlich im Mittelpunkt, aber es geht nicht nur um Fußball. Die Kleinen genießen Spielfreude, Bewegung und individuelle Erfolgserlebnisse – in erster Linie sollen sie ihre Ferien einfach nur Spaß haben. Dass auf dem Platz außerdem Werte wie Respekt und Toleranz vermittelt werden können und sollten, ist gerade bei St. Pauli kein unbeschriebenes Blatt und so versteht es sich von selbst, dass all das in die Rabauken-Camps miteinfließt.

Nebenbei kommen die Rabauken da auch ihrem Verein ganz schön nah – jeder bekommt seinen eigenen Trikotsatz mit Wunschname und Rückennummer. Das wird auch jeden Tag stolz zur Schau gestellt, wenn über 100 braun-weiße Kinder über die Plätze toben. Gleich am ersten

Tag eines Camps am Millerntor machten die 120 Rabauken direkt ziemlich große Augen, als sie Besuch von zwei echten Profi-Kickern bekamen! Neuzugang Marc Rzatowski und Verteidiger Sebastian Schachten schauten vor ihrem eigenen Training beim Nachwuchs vorbei. Dieser zeigte keine Scheu und löcherte die Kiezkiicker mit Fragen. Die beiden nahmen sich gut gelaunt eine ganze Stunde Zeit, um Autogramme zu geben und Fragen zu beantworten.

Sogar Ferienprogramm für die ganze Familie stand letzte Woche noch auf dem Rabauken-Sommerplan. Während die Profis in Schladming ihre

Vorbereitung absolvierten, waren auch die Rabauken bereits zum zweiten Mal in Österreich. In Ellmau nahmen neun Familien an dem Urlaub der besonderen Art teil. In den Bergen wurde dabei aber nicht nur gekickt, sondern es fanden auch Aktivitäten wie Rafting und ein Ausflug zur Sommerrodelbahn statt. Am letzten Tag kam es dann noch zum heißersehten Eltern-Kind-Fußballspiel.

Bei den Profis geht zwar jetzt wieder der Ernst der Saison los, aber bei den Rabauken stehen noch einige Camps und weitere Highlights an!

**Ever Rabauken-Team**

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten derer Fußballschule findet man unter [www.rabauken.fcstpauli.com](http://www.rabauken.fcstpauli.com)



Fotos: Peter Böhmer



# BUNTE SAISONERÖFFNUNG UND GELUNGENE GENERALPROBE

**Auf dem Vorplatz der Südkurve fand am Freitag (12.7.) die Saisoneroöffnungsfeier des FC St. Pauli statt. Den Fans wurde rund um das letzten Testspiel gegen den 13-fachen türkischen Meister Beşiktaş J.K. ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. Auf dem Rasen gelang den Boys in Brown dann mit einem 1:0-Sieg gegen die „Schwarzen Adler“ eine gelungene Generalprobe.**

Los ging's mit der Saisoneroöffnung um 15 Uhr und zu Beginn kamen besonders die kleinen Fans auf ihre Kosten: Es waren Großbrettspiele aufgebaut, auf einer Hüpfburg und einer Rollenrutsche durften sich die Kinder nach Herzenslust austoben. USP veranstaltete einen Workshop, in dem die Kleinen Fahnen gestalten und anschließend mit ins Stadion nehmen konnten. Aber auch „Große“ waren schon unterwegs. Mit Sonnenschein, Verpflegung und Musik wurde der Aufenthalt auf dem Südtribünenvorplatz zur Alternative zum Sonnenbaden im Park. Beşiktaş- und St. Pauli-Fans nutzten die Gelegenheit, um sich vor dem Stadion auszutauschen.

Später rockte die Elektro-Indie-Rock-Band KOLKHORST den Stadion-Vorplatz und stimmte das Publikum schon einmal auf die Partie ein. Währenddessen wurde die Schlange vor dem Ticket-Schalter länger und länger. 18.017 Karten wurden für das Testspiel insgesamt verkauft und das sollte man später im Stadion durchaus

hören. Unsere Jungs zeigten auf dem Rasen, dass sie die intensive Saisonvorbereitung genutzt hatten, boten dem 13-fachen türkischen Meister paroli und gingen kurz vor der Pause nicht unverdient in Führung. Fabian Boll, der Kapitän persönlich, schloss einen tollen Konter über Thy, Rzakowski und Buchtmann eiskalt ab (41.). In der zweiten Halbzeit kontrollierte die Frontzeck-Elf weitestgehend das Spielgeschehen, erst in der Schlussphase war BJK um den Ausgleich bemüht, doch brachten die Kiezkicker die knappe 1:0-Führung über die Zeit.

„Bei den Kombinationen sah das schon ganz ordentlich aus. Wir haben jetzt noch ein paar Tage Zeit für den letzten Feinschliff. Dann kann's losgehen. Wir haben in den letzten Wochen richtig geackert und sind heiß darauf, dass es endlich losgeht“, sagte Routinier Florian Kringe nach dem Abpfiff und sprach damit wohl jedem seiner Teamkollegen aus dem Herzen.

Boller & Co. begaben sich direkt im Anschluss an die Partie vor das Stadion. Die Neuzugänge wurden den Fans



kurz vorgestellt, bevor sie mit den anderen Kiezkickern noch fast zwei Stunden Autogramme gaben. So war es eine rundum gelungene

Saisoneroöffnungsfeier mit gutem Wetter, einem spannenden Spiel und schönen Aktivitäten für die kleinen und großen Fans. *Lea Rzedtke/Jörn Kreuzer*





Fotos: Gabriel Gabrielides

**Hintere Reihe v.l.n.r.:**

Christian Rahn, Okyere Wriedt, Tjorben Uphoff, Linus Büchler, Laurens Rogowski, Finn Apel, André Lämmerhirt, Erdogan Pini

**Mittlere Reihe v.l.n.r.:**

Cheftrainer Thomas Meggle, Co-Trainer Danny Voorbraak, Laurynas Kulikas, Lasse Schlüter, Yannick Deichmann, Felix Drinkuth, Physiotherapeut Klaus Bitter, Zeugwart und Betreuer Andreas Kreft, Manager Hermann Klauck

**Vordere Reihe v.l.n.r.:**

Ömer Akyörük, Okan Kurt, Andrej Startsev, Alkan Tunca, Christian Schau, Mustafa Zazai, Fabian Graudenz, Sebastian Jakubiak

Es fehlt: Dennis Duve

# DAS IST UNSERE NEU FORMIERTE U23

**Vor 18 Tagen, am 1. Juli 2013, startete unsere U23 mit dem ersten Training in die neue Spielzeit 2013/14. Die anwesenden Trainingskibitze sahen ein fast komplett neu zusammengestelltes Team, das sich in den vergangenen fast drei Wochen immer besser kennengelernt hat.**

Während 14 Spieler unsere U23 im Sommer verließen, tragen 13 neue Akteure nun das braun-weiße Trikot. Bekanntester Neuzugang ist Christian Rahn, der den FC St. Pauli im Sommer 2001 verlassen hatte und nach zwölf Jahren beim HSV, in Köln, Rostock, Fürth und Regensburg nun zurückgekehrt ist. Aus der U19 schafften mit Keeper Alkan Tunca, Laurens Rogowski, Tjorben Uphoff, Okyere Wriedt, Felix Drinkuth und Okan Kurt gleich sechs Talente den Sprung zur U23, wobei Letzterer auch im Aufgebot der Profis steht. Mustafa Zazai, Sebastian Jakubiak (beide VfB Lübeck), Ömer Akyörük (Bramfelder SV), Keeper Christian Schau (FC Bergedorf 85), Yannick Deichmann (Borussia Dortmund U19) und Fabian Graudenz (Hamburger SV

II) komplettieren die Liste der Neuzugänge. Sieben Akteure standen schon im Vorjahr im Aufgebot: Dennis Duve, Lasse Schlüter, Erdogan Pini, André Lämmerhirt, Linus Büchler, Andrej Startsev und Laurynas Kulikas.

Auf einer ganz wichtigen Position, dem Posten des Cheftrainers, gab es auch einen Wechsel. Thomas Meggle, im Vorjahr noch Co-Trainer bei den Profis, coacht unsere Talente seit wenigen Wochen. Der neue Co-Trainer Danny Voorbraak wird Meggle zukünftig unterstützen. Beide kennen sich noch aus der gemeinsamen Zeit bei BW 96 Schenefeld, als das Duo ihr Team zur Hamburger Meisterschaft in der Verbandsliga Hamburg führte.

Erfolgreich verliefen auch die bisherigen Vorbereitungsspiele. Nach der ersten Woche, in der ausschließlich trainiert wurde, standen drei Testspiele in der vergangenen Woche an. Zunächst wurde der SV Ahlerstedt/Ottendorf mit 3:1 (Tore: Rahn, Graudenz, Drinkuth) besiegt, 48 Stunden später der TB Uphusen mit 3:0 (Tore: Drinkuth (2), Uphoff). Im dritten Vorbereitungsspiel zeigten sich die Kiezkicker gegen den MSV Hamburg treffsicher, als dieser mit 10:0 (Tore: Pini (4), Kulikas (3), Graudenz (2), Wriedt) geschlagen wurde.

Am Donnerstag (18.7.) machte sich unsere U23, wie in den Vorjahren auch, auf den Weg zur Mecklenburgischen Seenplatte. In Klink an der Müritz steht ein viertägiges Trainings-

lager an. Hier wird sich die neu formierte Mannschaft noch besser kennenlernen können, zudem tritt die Meggle-Elf zu zwei Tests gegen den MSV Groß Plasten und den SV Waren 09 an.

Der Spielplan in der Regionalliga Nord wurde auch schon bekannt gegeben. Zum Auftakt reist unsere U23 zur U23 des VfL Wolfsburg (2.-4.8.), beim ersten Heimspiel der neuen Saison gastiert der SV Wilhelmshaven an der Hohenluft (9.-11.8.). Mehr Infos zu unserer U23 findet Ihr auch auf [www.fcstpauli.com](http://www.fcstpauli.com) unter der Rubrik Nachwuchs.

Hauke Brückner

Hier läuft Deine Mucke!

Das Web/App/Radio FC St.Pauli.FM sorgt am heutigen Spieltag wieder für einen „runden Millerntor-Tag.“ In „Vor dem Spiel ist nach dem Spiel“ haben wir neben den letzten Infos, Mucke und Live-Kommentar von AFM auch Torge vom Fanclub Edelstoff aus München zu Gast auf der Tribüne.

Außerdem haben wir in dieser Woche mit Rachid Azzouzi gesprochen. Über seine Lieblingsmusik, seine Einschätzung zum neuen Kader und ihm natürlich Eure Fragen gestellt. Mehr dazu findet Ihr in der kommenden Woche auf FC St. Pauli.FM.

Und dann stellen wir Euch den Fanclub „Blue Rebels“ vor. Wir sprechen mit Wiebke über die Gründung des Fanclubs, das Maskottchen und ihre Liebe zum magischen FC. Untermalt wird das Ganze mit ihren elf Lieblingssongs – zu hören am **Montag (22.7.) um 20 Uhr** auf FC St. Pauli.FM.

fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

# ALLES NEU BEI FCSTPAULI.TV!

**Nicht nur Michael Frontzeck arbeitet in dieser Saison mit einem auf vielen Positionen veränderten Kader, auch bei fcstpauli.tv hat sich einiges getan.**

Zunächst wäre da natürlich die neue Optik unserer Homepage. Ihr werdet es schon bemerkt haben, die Veränderungen sind rein kosmetischer Natur. Ihr findet alles wie bisher auch am gewohnten Ort.

Was sich dagegen geändert hat, ist das Angebot für Mobilgeräte. Von unserer altherwürdigen App haben wir uns verabschiedet, was bedeutet, dass seit Beginn des Monats dort keine neuen Inhalte mehr geladen werden. Stattdessen ist die Homepage selbst inzwischen für Mobilgeräte optimiert, so dass Ihr sie direkt in Eurem Browser öffnen könnt.

Und wie immer, wenn es Veränderungen gibt, sind auch hier kleine Probleme leider nicht zu

vermeiden. Wir möchten Euch daher um ein wenig Geduld und Nachsicht bitten, wenn in der Übergangsphase noch nicht alles reibungslos funktioniert. Wir arbeiten fieberhaft daran, die letzten Fehler zu beheben, und freuen uns über jedes Feedback.

Zudem haben wir in den letzten Wochen und Monaten unserem Youtube-Kanal verstärkte Aufmerksamkeit gewidmet. Unter [www.youtube.com/fcstpauli](http://www.youtube.com/fcstpauli) versorgen wir Euch regelmäßig mit neuem Material, das natürlich komplett kostenlos abrufbar ist. Zu viel soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden, aber auch dort dürft Ihr Euch auf die ein oder andere Neuerung in nicht allzu ferner Zukunft freuen.



PLAKATE LAYOUT  
 KLATSCHPAPPEN BUTTONS  
 KALENDER **FLYER**  
 VISITENKARTEN  
 LESEZEICHEN GUTSCHEINE  
 DRUCK MAGAZINE AUFKLEBER  
 DISPLAYS BECHERHALTER



Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zur Fahne druckt flyeralarm Produkte aller Art – in 1A Qualität, zu Superpreisen und wenn's eilt, auch über Nacht. Jetzt bestellen auf [www.flyeralarm.de](http://www.flyeralarm.de)



**FLYERALARM**



v. l. Anne Schick, Dr. Gernot Stenger, Dirk Bruellau, Mirko Woitschig

Foto: Witters

# ST. PAULI SETZT BUNTES ZEICHEN GEGEN HOMOPHOBIE

Der FC St. Pauli setzt ein sichtbares Zeichen im Kampf gegen Homophobie. Gemeinsam mit dem Aktionsbündnis gegen Homophobie und Sexismus stellt sich der Hamburger Zweitligist gegen Diskriminierung sowie Schwulen- und Lesbenfeindlichkeit im Fußball.

Seit Donnerstag (11.7.) weht über der Südtribüne des Millerntor-Stadions die Regenbogenfahne, das bunte Erkennungszeichen der Gay Community. „Der Verein engagiert sich seit Jahren gegen Homophobie und Diskriminierung. Mit dieser Flagge setzen wir ein weit sichtbares Zeichen, dass diese Themen beim FC St. Pauli große Wichtigkeit haben und wir mit

Nachdruck an ihnen arbeiten“, erklärte Dr. Gernot Stenger, Vizepräsident des FC St. Pauli. Dirk Brüllau vom schwul-lesbischen Fanklub Queerpass Sankt Pauli freute sich über den „Quantensprung für die Fußballwelt“, wenn ab nun „auf dem Dach eines Deutschen Bundesligavereines von drei vorhandenen Flaggen eine die Regenbogenflagge ist“. *Christoph Pieper*

Tel. 040 / 85 110 35



Im Kampf gegen den Durst  
[www.kgb-getraenke.de](http://www.kgb-getraenke.de)

**BORN TO BE** ST. PAULI

**FANSHOP KIEZ FEIERT AM 3. AUGUST GEBURTSTAG!!!**

**GLÜCKSRAD**  
 Gewinnspiel mit Chance auf Gratiseinkauf!

**LIVEMUSIK**  
 „The Crooners“  
 „Gerd 69“ und „The Varanes“

**TATTOO-LOTTO**  
 mit Nick Kater

**FRANK GRISCHEK**  
 Shanties vom Feinsten

**Special Guests**  
 Und noch einiges mehr  
 von 12 bis 23 Uhr im

**FANSHOP KIEZ**  
 Reeperbahn 63-65

## Kurz notiert

### Ehrung für das Ehrenamt

Am Sonnabend (6.7.) fand im Clubheim das jährliche Dankesfest für die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Vereins statt. Vizepräsident Tjark Woydt begrüßte alle Anwesenden und übersandte auch eine Grußbotschaft von Präsident Stefan Orth: „Ohne Euren Einsatz, Eure Kreativität, Eure Ideen und die vielen, vielen Stunden, die Ihr für unseren Verein opfert, könnten kein Training durchgeführt, kein Fahrdienst organisiert oder keine Ansage im Stadion gemacht werden“. Im Anschluss gab es Essen und Cocktails und bei Tombola, Tischkicker und Co. wurde ordentlich gefeiert.

### Gegen das Vergessen

Für das Erinnern! Gegen das Vergessen! Das Aktionsbündnis „Warum bist Du bei St. Pauli“ hat für Sonnabend (7.9.) einen Besuch in der Gedenkstätte Neuengamme geplant. Es wird eine ca. vierstündige Führung durch das ehemalige Konzentrationslager und heutige Gedenkstätte geben. Solltet Ihr Interesse an diesem Besuch haben, könnt Ihr Euch bis Mittwoch (7.8.) unter [hamburg-einsnull@fanclubsprecherrat.de](mailto:hamburg-einsnull@fanclubsprecherrat.de) anmelden.

### Vom Kiez zum Kap – Film und Gewinnspiel

Der Film „Vom Kiez zum Kap“ ist ein verrückter Doku-Roadmovie, der aktuell im 3001, im Abaton und im Zeise-Kino läuft. Er erzählt die Geschichte von Kay und Bernd, die im Jahr 2010 mit ihrem alten VW-Bus „Bully“ zur Fußball-WM nach Afrika fahren wollen. Als wäre das nicht schon abenteuerlich genug, steigt im selben Zeitraum ihr FC St. Pauli in die 1. Bundesliga auf. Eine absolut sehenswerte Dokumentation der besonderen Art! Mit einer Mail an [VIVA@fcstpauli.com](mailto:VIVA@fcstpauli.com) könnt Ihr verschiedene „Vom Kiez zum Kap“-Preise gewinnen: Verlost werden fünfmal je zwei Kinokarten für das 3001-Kino, fünf T-Shirts und fünf A1-Filmplakate.

### Fahrer gesucht!

Unser Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) ehrenamtliche(n) Fahrer/in für seine Talente. Aufgabe ist es, unsere

## VIVA-Kalender

## Termine für St. Paulianer

### Happy Birthday, Knust!

26. Juli bis 8. August 2013: Das Knust feiert Geburtstag: 27+10 steht an und wird mit verschiedensten Veranstaltungen und Konzerten zwischen dem 26. Juli und dem 8. August begangen.

### Nord-Support lädt ins Centro Sociale

Donnerstag, 1. August 2013, 18.30 Uhr: Für alle Interessierten an Nord-Support und Block G findet ein offenes Treffen statt. Es werden auch geplante Aktionen der nächsten Zeit besprochen.

### Saisonauftritt der Frauen

Samstag, 4. August 2013, 11 Uhr: Auch beim Frauenfußball rollt der Ball wieder. St. Paulis 1. Mannschaft spielt zum Saisonauftritt auswärts beim SC Vier- und Marschlande. Nach dem Aufstieg brauchen die Frauen auswärts und zuhause volle Unterstützung.

### Testspiele der Blindenfußballer

29.7. und 30.7.2013, 16 Uhr: Während ihres Trainingslagers in Brünn (Tschechische Republik) absolvieren die Kiezkicker zwei Testspiele. Diese finden jeweils um 16 Uhr auf dem Sportplatz der Grundschule in Bucovice statt. Außerdem sucht das Team noch einen Trikotsponsor und freut sich über Ideen.

Nachwuchsspieler mit den vereinseigenen Fahrzeugen an zwei bis drei Tagen in der Woche zum Training zu fahren und wieder nach Hause zu bringen. Der Arbeitsaufwand beträgt dabei jeweils circa drei Stunden. Einzige Voraussetzungen: Ein sicherer Fahrstil, mehrjährige Fahrerfahrung und natürlich ein Führerschein Klasse B! Leider können wir Eure Tätigkeit als Fahrer/in nicht vergüten, würden Euch aber eine kleine Aufmerksamkeit anbieten. Interessierte mögen sich bitte über [info@nlz.fcstpauli.com](mailto:info@nlz.fcstpauli.com) beim NLZ melden.

## Schach

## St.-Pauli-Schach-Open

# ENTSCHEIDUNG FIEL AM LETZTEN SPIELTAG



Foto: Ludwig Geiss

Im Ballsaal in der Südtribüne fand vom 6. bis 14.7. das vierte internationale Open unserer Schachabteilung statt. 272 Spielerinnen und –spieler nahmen in diesem Jahr in zwei Gruppen an dem neunrunden Turnier teil.

Nur anlässlich des Jubiläums-Opens 2010 zum 100-jährigen Bestehen des Vereins hatten noch mehr Teilnehmer den Weg ans Millerntor gefunden. Aufgeteilt war das Open in ein A-Turnier, in dem zahlreiche Titelträger und höherklassige Spieler vertreten waren, sowie in ein B-Turnier, in dem vor allem Spieler aus den unteren Ligen an den Start gingen. Als Turnierfavoriten im A-Turnier galten die vier Großmeister (GM), darunter Bartosz Soćko aus Polen und der zweifache Open-Sieger Niclas Huschenbeth, der für den Hamburger SK in der Bundesliga spielt. Auch die GMs Henrik Teske und Lev Gutman zählten zum engeren Favoritenkreis.

Vom Start weg lieferten sich diese vier Spieler ein spannendes Rennen um den Titel. Die Führung wechselte fast nach jeder Runde. Am Ende setzte sich Henrik Teske, der für Glückauf Rüdersdorf antritt, mit 7,5 Punkten durch. Mit derselben Ausbeute, allerdings einer etwas schwächeren Feinwertung, kam der Internationale Meister Georgios Souleidis (Wattenscheid) auf Rang zwei sowie GM Bartosz Soćko auf den dritten Platz. Dabei fiel die Entscheidung über den Gesamtsieg erst in der letzten Runde. Bester St. Paulianer war Rüdiger Breyther, der mit 5,5 Punkten 24. wurde. Im B-Turnier setzte sich die erst 13-jährige Teodora Rogozenco vom Hamburger SK durch,

die mit sieben Siegen und zwei Unentschieden einen klaren und verdienten Erfolg feiern konnte. Mit 8,0 Punkten hatte sie einen ganzen Zähler Vorsprung auf Max Neuendorf aus Flensburg und Max Eisenblätter vom FC St. Pauli, die mit jeweils 7,0 Punkten die weiteren Podestplätze belegten. Der Schachwettkampf im für die meisten Teilnehmer ungewohnten Ambiente eines Fußballstadions fand auch im vierten Jahr durchweg positive Resonanz. Auch aufgrund des großen Zuspruchs findet das Open der Schachabteilung im nächsten Jahr eine Fortsetzung. Weitere Infos im Internet unter: [fcstpauli-open.de](http://fcstpauli-open.de) Jörn Kreuzer/Ango Krüger

## Impressum



### Impressum

Viva St. Pauli ist die offizielle Stadienzeitschrift des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

**Herausgeber:** FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG  
Heiligengeistfeld 1  
20359 Hamburg  
Tel.: 040/31 78 74-34  
Fax: 040/31 78 74-29  
E-Mail: [viva.stpauli@fcstpauli.com](mailto:viva.stpauli@fcstpauli.com)  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Verantwortlich:** Christoph Pieper

**Verlag:** Eigenverlag

**Redaktion, Heftplanung und Lektorat:** Christoph Pieper (CvD)

**Redaktionelle Mitarbeit:** Christian Almeida, Miriam Boening, Hauke Brückner, Hannes Bühler, May-Britt Förster, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Moritz Piehler, Lea Rzadtki

**Fotos:** Olaf Bartsch, Gerd Bitzer, Peter Böhrer, Antje Frohmüller, Gabriel Gabrielides, Ludwig Geiss, Stefan Groenveld, G.M.S., USP, Witters

**Marketing:** Josip Grbavac

**Anzeigen:** Kaiser Werbung  
Tel.: 040/765 89 53  
[andreas.kaiser@fcstpauli.com](mailto:andreas.kaiser@fcstpauli.com)

**Layout, Satz + Reinzeichnung:** mg design GmbH

 **mg design**  
[www.design-mg.de](http://www.design-mg.de)

**Druck:** Minx Druck GmbH

**MINX**  
wir können Druck vertragen  
**DRUCK**

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme:  
Andreas Kaiser,  
Tel. 040 - 765 89 53,  
[andreas.kaiser@fcstpauli.com](mailto:andreas.kaiser@fcstpauli.com)